

Beinwickel mit Eigengarn vernähen

Inhaltsverzeichnis

- [1 Dieser Saum bestimmt wo innen und wo außen ist! Anderes Ende zur gleichen Seite umnähen.](#)

Wenn man ordentliche Beinwickeln kauft, werden diese meist unvernäht als Meterware verkauft.

Daher hier eine Anleitung wie aus dem langen Band 2 Beinwickeln mit Haken werden.

1. Aus dem langen Wickel die Mitte ausfindig machen und dort aufteilen.



2. An der aufgetrennten Stelle von jedem Wickel etwa 1,5-2m des Schussfadens herauslösen.



3. Überstehende Kettfäden kürzen.



4. An einem Ende des Wickels den Stoff doppelt einschlagen, feststecken und an allen 3 "offenen" Seiten mit einem Überwendlig-Stich vernähen.

Die Fadenspannung sollte nicht zu stark sein, da der Webfaden manchmal leichter reißt als übliches Nähgarn.



5. Das Fadenende nahe des Knotens in den Saum und etwa 3cm weiter wieder aus dem Saum führen, möglichst knapp hinter dem Ausstich abschneiden, sodass das Ende im Saum verschwindet. Ggf. Fusseln und Fadenenden abschneiden.

**1 Dieser Saum bestimmt wo innen und wo außen ist!
Anderes Ende zur gleichen Seite umnähen.**

6. Am anderen Ende wird der Wickel erst im 45° Winkel gefaltet.



7. Anschließend die Spitze zur anderen Seite im 45° Winkel umgelegt und das Ganze fest gesteckt.



8. Nun wird an der Spitze angefangen erst die schräge Seite mit einem Matratzenstich vernäht.



9. Mit dem Selben Faden dann die gerade Kante überwendlich versäumt.

Da die meisten Wickeln etwas Grober gewebt sind empfiehlt es sich (vorallem hier an der offenen Kante auch die Naht etwas gröber zu machen. Ca. 6-8mm Stichweite sollten gut sein).



10. Wenn vernünftig gearbeitet wurde, sollte von Außen keine Naht sichtbar sein. Auch an diesem Ende wieder das Fadeneende in den Saum rein ziehen und überstehende Fäden Abschneiden.

Für die Befestigung mit Fibeln sind die Wickeln jetzt fertig.



11. Werden Haken zum Verschluss gewünscht werden diese mit einigen wenigen Stichen von Außen aufgenäht. Dabei sollte beachtet werden, dass zwischen Wickelspitze und Hakenende genügend Platz ist, damit die Haken auch greifen können.

